



SV/FD1/017/2017 Sitzungsvorlage

öffentlich

| |
|---|
| Wechsel des Ausschusses im Zusammenhang mit der Wahrnehmung eines Grundmandats |
|---|

| | | |
|--|--------------------------------------|-------------------------------|
| Federführend: FD 1 Zentrale Dienste und Zentrale Steuerung | Datum: Verfasser: | 27.07.2017 Klumpe, Michael |
| Produkt: 11100 Verwaltungssteuerung | | |
| Datum | Gremium | |
| 16.08.2017 | Ausschuss für Steuerung und Finanzen | |
| 04.09.2017 | Verwaltungsausschuss | |
| 28.09.2017 | Rat der Stadt Diepholz | |

Beschlussvorschlag:

Der Rat stellt durch Beschluss gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG fest, dass der Abgeordnete Parizsky (DIE LINKE) sein Grundmandat bzw. den Status eines beratenden Mitgliedes im Ausschuss für Ordnung, Marktwesen, Straßen und Verkehr in Anspruch nimmt.

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Diepholz hat in seiner konstituierenden Sitzung am 03. November 2016 durch Beschluss gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG die Sitzverteilung und die Besetzung der Ratsausschüsse festgestellt. Gegenstand dieses Beschlusses ist auch, dass der Abgeordnete Parizsky (DIE LINKE) Mandat bzw. den Status eines beratenden Mitglieds gemäß § 71 IV 3 NKomVG im Ausschuss für Jugend, Familie, Sport und Soziales in Anspruch nimmt.

Der Abgeordnete Parizsky hat Herrn Bürgermeister Dr. Schulze per Mail mit Datum vom 23.06.2017 mitgeteilt, dass er sein Grundmandat baldmöglichst im Ausschuss für Ordnung, Marktwesen, Straßen und Verkehr wahrnehmen möchte.

Kommunalrechtlich ist für den Ausschusswechsel eines fraktionslosen Ratsmitgliedes ein mehrheitlicher Beschluss der Vertretung erforderlich. Es besteht kein Anspruch darauf, aus einem Ausschuss in einen anderen zu wechseln.

Finanzierung:

keine finanziellen Auswirkungen

Anlagen:

gez. Dr. Schulze
Bürgermeister